

Z^[47418]

Verlag von Bruer & Co. in Berlin W. 57.

Soeben ist in unserem Verlage erschienen:

Unser Vaterland

Geschichte des deutschen Volkes von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart.

Erzählt

von **F. Bornhak.**

Mit 34 Vollbildern in Photographiedruck, zahlreichen Text-Illustrationen von Peter Geh und 5 Karten in Buntdruck. gr. 8°. 762 Seiten Text.

Preis elegant gebunden in Leinwand mit Irisdruck 12 M mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt und 11/10.

Motto: „Ich glaube, daß gerade durch das Studium der Geschichte das Volk eingeführt werden kann in die Elemente, aus denen seine Entstehung und seine Kraft sich aufgebaut haben. Je mehr und eifriger und eingehender die Geschichte dem Volke eingepreßt wird, desto sicherer wird es Verständnis für seine Lage gewinnen und dadurch in einheitlicher Weise zu großartigem Handeln und Denken erzogen werden.“ Kaiser Wilhelm II.

Die obigen Worte aus dem Munde Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm II. bilden das Motto für dies neue Geschichtswerk. Sie gaben Autor und Verleger die Anregung und den Plan zu diesem Buche. Es soll eine vaterländische Geschichte sein für alt und jung und für jedermann, auch für den weniger Gebildeten, den weitesten Kreisen verständlich.

Nicht im Schulten durfte sie deshalb von Erfahrungen, Pflichten, Kämpfen und Errungenschaften des deutschen Volkslebens reden, sie mußte vielmehr als das hervortreten, was sie im engsten und doch im höchsten Sinne sein will:

eine liebe traute Familiengeschichte des deutschen Volkes, die man wohl kennt, aber immer genauer kennen lernen möchte.

Darum waren wohl Ort und Zeit, Namen und Thaten der Geschichte zwar unantastbar, aber als das höchste und bei weitem schönste Ziel mußte es erscheinen, den Herzschlag eines großen Volkslebens wiederklängen zu lassen in treuem Bericht, wie in traulicher Erzählung. Altdeutschland rüstet sich jetzt, in weihvoller Erinnerung die fünf- und zwanzigjährige Jubelfeier der Wiederaufrichtung des deutschen Reiches unter Kaiser Wilhelm I. festlich zu begehen.

Da will diese vaterländische Geschichte nicht zurückbleiben, sie will einem Ehrenkranze gleichen, dessen Anblick Herz und Gemüt erfreut und ein würdiger Schmuck sein in froher und ernster Zeit.

Und so hat denn der Herausgeber mit der ganzen ihm eigenen Liebe und Wärme für den Stoff, diesen nach obigen Gesichtspunkten geformt und bearbeitet und wohl schon der Name, bekannt durch das Werk:

„Die Fürstinnen auf dem Throne der Hohenzollern“

dessen Widmung Ihre Majestät die Kaiserin seiner Zeit anzunehmen geruht haben, bürgt dafür, daß Zweck und Ziel erreicht sind.

Auch die Verlagsbuchhandlung hat keine Mühe und Kosten gescheut, das Werk würdig auszustatten, besonders ihm den gebührenden Bilderschmuck zu geben!

34 Vollbilder in Photographiedruck auf starkem Glacé-Karton, zahlreiche Text-Illustrationen und 5 doppelseitige Karten in Buntdruck bilden die künstlerische Beigabe. Der Einband ist dauerhaft und geschmackvoll.

Möchte nun dem tief empfundenen Wollen, das dieser Arbeit helfend zur Seite stand, der Lohn beschieden sein, daß die Familiengeschichte unseres lieben deutschen Volkes ein Gruß werde von Haus zu Haus, ein Band von Land zu Land!

So empfehlen wir denn dies Werk dem freundlichen Interesse des Sortimentsbuchhandels.

A cond. können wir leider nicht liefern, da sowohl der Einband als auch die wertvollen Bilder- und Kartenbeigaben dies verbieten. Aus unserem künstlerisch ausgeführten Prospekt mit seinen zahlreichen Illustrationsproben ist aber Anlage und Ausstattung des Werkes hinlänglich zu ersehen. Wir haben diesen nebst Subskriptionsliste an alle Handlungen, die mit uns in Rechnung stehen, versandt. Außerdem liefern wir ein Probe-Exemplar bar mit 40% Rabatt.

Hochachtungsvoll ergebenst

Berlin, den 1. November 1895.

Bruer & Co.